



## Mein Praktikum an der Oberschule Letschin

Mein Name ist Franziska Zach, ich absolviere eine Ausbildung zur Staatlich anerkannten Erzieherin am Oberstufenzentrum in Frankfurt (Oder). Für den Bereich der „Jugendarbeit – Schulsozialarbeit“, den ich im 2. Ausbildungsjahr absolvieren muss, habe ich mir die Oberschule Letschin ausgewählt. Hier konnte ich dann in der Zeit vom 02.06. bis zum 14.07.2009 Einblick in das Berufsbild des Schulsozialarbeiters/Jugendkoordinators gewinnen. Meine Anleiterin, Jana Behrend, ist in der Gemeinde Jugendkoordinatorin mit anteiliger Schulsozialarbeit. Ich hatte viele Möglichkeiten um meine Meinung einzubringen und selbst mit den Jugendlichen zu arbeiten. So war ich bei der Durchführung des traditionellen Gemeindegottesdienstes dabei und habe dort eine eigene Station betreut. Außerdem habe ich an einigen Konferenzen und Sitzungen teilgenommen, wie zum Beispiel Lehrerkonferenz, Fachgruppe für Schulsozialarbeit, Klassenkonferenz, NTI-Sitzung (Netzwerk für Toleranz und Integration). Ich hatte die Möglichkeit an einer Sitzung des Jugendbeirates der Gemeinde teilnehmen. In einem Gespräch mit dem Bürgermeister wurden mir Fragen beantwortet, die für meine Praktikumsdokumentation von Bedeutung sind. Gemeinsam mit Frau Behrend habe ich mir einen Überblick über die Jugendräume der Gemeinde verschafft. Im Kulturhaus Seelow wirkte ich bei einem Workshop zur Ausstellung „Ich bin ich und du bist du – keine Angst vor Fremden/Fremdem“ mit. Zusammen mit der AG Feuerwehr und dem Jugendwart Christian Zupp bin ich mit zur Feuerwehr nach Strausberg gefahren und konnte dort die Jugendlichen außerhalb des Schulalltags erleben. An drei Tagen habe ich die Jugendlichen nach Hennickendorf zum „Praxislernen“ begleitet und konnte wiederum in einer anderen Situation beobachten. Bei der Vorbereitung und Durchführung der „School`s out Party mit Ortsteil WM“ war ich mit tätig. Im Schwimmlager in Zechin habe ich für die siebten Klassen ein Pausenprogramm organisiert, vom Ringwerfen bis hin zum Schwimmen mit einem Autoreifen. In der Schulstation war ich bei Eltern- und Einzelgesprächen dabei. In der letzten Woche habe ich gemeinsam mit den 8. und 9. Klassen Wahlplakate für die U18 Wahlen im September gestaltet.

Aus diesem Praktikum gehe ich, ein wenig wehmütig, mit vielen neuen Erfahrungen und eine Menge schöner Erlebnisse im Gepäck.

Franziska Zach



*Praxislernen in Hennickendorf*



*Feuerwehr in Strausberg*



*Gemeindegottesdienst*